

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.							
Dünenrasen östlich Handgranatenstand s.v. Nordhafen						X								0 3 0 9 - 4 1 1 - 4 0 0 7											
														Anschluß in TK											
Standort /Geologie														Film-Nr.				Bild-Nr.							
Spültrasse in der Grundmoräne														Luftbild-Nr.				Größe in ha							
Naturraum Peenestromland														Länge in m				min. Breite in m				max. Breite in m			
1 3 1														8 0				0 2 7 9							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				1 6 2 5							
Ostvorpommern						Peenemünde																			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis																									
03546																									
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FiB											
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP 1								FFH-Geb.											
X						NSG LSG 1								Wald-Totalreservat											
ND GLB FnB																									
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode													
Code T H B T M S M Z B																									
% 5 0 3 0 2 0																									
Vegetationseinheiten																									
Kalkhalbtrockenrasen mit Sumpfkreuzblümchen, Sandseggenflur, Ried des Bunten Schachtelhalms																									
Habitats + Strukturen																									
Beschreibung / Besonderheiten																									
Basiphiles Biotop auf einem Spülfeld, östlich der ehemaligen Handgranatenwurfstelle der Armee mit einem Komplex feuchter und halbtrockener Sumpfstandorte. Das eher flachtorfige Gebiet liegt in einer flachen Senke und weist ein Mosaik verschiedener basiphiler Standorte auf. Der Standort wurde von Herrn Adam über viele Jahre beobachtet und als orchideenreich angesprochen. Zum Zeitpunkt der Aufnahme konnten nur wenige Arten ausgemacht werden. Eine spätere Nachuntersuchung wäre sicher interessant. Es könnte sich dabei noch eine Veränderung der Vegetationseinheiten ergeben. Der basiphile Charakter stammt aus dem aufgespülten, muschelkalkhaltigen Sand.																									
Wertbestimmende Kriterien																									
Artenreichtum (Flora)																									
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																									
X seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																									
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																									
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																									
X gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																									
typische Zonierung von Biotoptypen																									
Struktur- und Habitatreichtum																									
vielfältige Standortverhältnisse																									
historische Nutzungsformen																									
aktuelle Nutzung																									
Flächengröße / Länge																									
Umgebung relativ störungsarm																									
landschaftsprägender Charakter																									
Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																									
Gefährdung																									
keine Gefährdung X																									
Empfehlung																									

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10

Biotop-Nr.

Substrat

k g

k Torf, wenig gestört

Torf, degradiert

Antorf

g Sand

Kies / Steine

Lehm

Ton

Halbkalk / Kalk

Schlamm / Faulschlamm

gestörter Boden

Trophie

k g

dystroph

oligotroph

g mesotroph

eutroph

poly- / hypertroph

Wasserstufe

k g

k trocken

k mäßig trocken

g wechselfeucht

k frisch

g feucht

sehr feucht

naß

offenes Wasser

quellig

Relief

k g

eben

wellig

kuppig

dünig

Berg / Rücken

Riedel

Flachhang <= 9°

Steilhang > 9°

Nische

g Senke / Strecksenke

Kerbtal

Sohlental

Exposition

k g

N

NO

O

SO

S

SW

W

NW

Nutzungsintensität		
k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart		
k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Calamagrostis epigejos	<u>Centaureum pulchellum</u>	<u>Dactylorhiza incarnata</u>	Daucus carota
Epipactis atrorubens	Equisetum palustre	<u>incarnata</u>	Polypodium interjectum
Rhamnus cathartica		<u>Polygala cf amarella</u>	

Verwendete Unterlagen Auskünfte von Herrn Adam, Naturschutzbeauftragter	Datum erste Begehung: 20.12.2003	
	Datum letzte Begehung: 20.01.2004	
Bearbeiter/in: plan4-Walther	Foto: 1	Folgeseiten: 0